

Wallboxen, Energiespeicher und Wärmepumpen in Mehrfamilienhäusern leichter nachrüsten

- **Neuer VDE FNN Hinweis vereinfacht Umsetzung mehrerer Netzanschlüsse auf einem Grundstück**
- **Anschluss von mehreren leistungsstarken Kundenanlagen in Mehrfamilienhäusern wird einfacher**

(Berlin/ Frankfurt am Main, 09.02.2023) Mit Photovoltaik-Anlagen, Wärmepumpen, Speichern und Wallboxen direkt an der Energiewende teilnehmen, kann für Bewohner*innen von Mehrparteienhäusern zu einer Herausforderung werden: Hier wird ein Hausanschluss gemeinsam genutzt, über den rund 25 bis 30 Kilowatt Leistung bezogen beziehungsweise eingespeist werden können. Allein das Laden von einem E-Fahrzeug über eine Wallbox benötigt 11 bis 22 Kilowatt. Sollen mehrere Fahrzeuge gleichzeitig geladen werden, muss die Netzanschlussleistung erweitert werden. Dazu wird bisher der bestehende Hausanschluss verstärkt. Für Fälle, in denen dies nicht oder nur sehr aufwendig möglich ist, gibt es nun eine Alternative: ein zusätzlicher Netzanschluss. Was dabei zu beachten ist und welche Maßnahmen zu treffen sind, damit die Sicherheit vor Ort erhalten bleibt, hat das Forum Netztechnik/Netzbetrieb im VDE (VDE FNN) nun veröffentlicht.

VDE FNN Geschäftsführerin Heike Kerber unterstreicht: „Für den schnellen Hochlauf von Wärmepumpen und Ladeeinrichtungen sind smarte Lösungen für die gemeinsame Nutzung der vorhandenen Infrastruktur Stromnetz gefragt. Im Mehrfamilienhaus betrifft dies vor allem die Nutzung des gemeinsamen Netzanschlusses. VDE FNN hat hierfür nun eine pragmatische Umsetzungshilfe veröffentlicht.“

Sichere Umsetzung mehrerer Netzanschlüsse auf einem Grundstück

Erzeugungsanlagen, Speicher oder Ladeeinrichtungen werden grundsätzlich über den bestehenden Netzanschluss der jeweiligen Kundenanlage an das Stromnetz angeschlossen.

Vor allem bei Mehrparteienhäusern kann der Anschluss zusätzlicher Anlagen an einen vorhandenen Netzanschluss sehr aufwendig werden. In diesen Fällen kann der Anschluss über einen zusätzlichen Netzanschluss erfolgen. In einem neuen Hinweis beschreibt VDE FNN die technischen und organisatorischen Maßnahmen für die Errichtung von mehreren Netzanschlüssen in einem Gebäude oder auf einem Grundstück. Ziel ist eine klare Festlegung, welche Bereiche beim Kunden über welchen Netzanschluss versorgt werden. Dies ist beispielsweise besonders wichtig in Notfällen oder bei Störungen. Besonders für Installateure bietet VDE FNN Hinweis zahlreiche Umsetzungsbeispiele, etwa für Gebäude mit Ladeeinrichtung und Photovoltaik-Anlage, Grundstücke mit Ladeeinrichtung, aber ohne Gebäude sowie mehrere Netzanschlüsse für mehrere Gebäude mit gemeinsamer Erdungsanlage. Die Umsetzungshilfe ist [auf der Website](#) erhältlich.

Über VDE FNN

Das Forum Netztechnik/Netzbetrieb im VDE (VDE FNN) entwickelt die Stromnetze vorausschauend weiter. Ziel ist der jederzeit sichere Systembetrieb mit 80 Prozent erneuerbaren Energien. VDE FNN macht innovative Technologien praxistauglich und gibt Antworten auf netztechnische Herausforderungen von morgen. Hier arbeiten verschiedene Fachkreise mit unterschiedlichen Interessen gemeinsam an Lösungen. Mitglieder sind über 470 Hersteller, Netzbetreiber, Versorger, Anlagenbetreiber, Behörden und wissenschaftliche Einrichtungen.

Mehr Informationen unter www.vde.com/fnn

Über den VDE

Der VDE, eine der größten Technologie-Organisationen Europas, steht seit mehr als 125 Jahren für Innovation und technologischen Fortschritt. Als einzige Organisation weltweit vereint der VDE dabei Wissenschaft, Standardisierung, Prüfung, Zertifizierung und Anwendungsberatung unter einem Dach. Das VDE Zeichen gilt seit mehr als 100 Jahren als Synonym für höchste Sicherheitsstandards und Verbraucherschutz.

Wir setzen uns ein für die Forschungs- und Nachwuchsförderung und für das lebenslange Lernen mit Weiterbildungsangeboten „on the job“. Im VDE Netzwerk engagieren sich über 2.000 Mitarbeiter*innen an über 60 Standorten weltweit, mehr als 100.000 ehrenamtliche Expert*innen und rund 1.500 Unternehmen gestalten im Netzwerk VDE eine lebenswerte Zukunft: vernetzt, digital, elektrisch. Wir gestalten die e-diale Zukunft.

Sitz des VDE (VDE Verband der Elektrotechnik Elektronik Informationstechnik e.V.) ist Frankfurt am Main. Mehr Informationen unter www.vde.com

Pressekontakt: Vanessa Rothe, Tel. +49 170 7645316, presse@vde.com